

Umweltkatastrophe vor Galapagos befürchtet

Puerto Ayora. Vor den Galapagos-Inseln im Pazifik ist ein Boot mit 2.000 Gallonen (rund 7.500 Liter) Dieselkraftstoff an Bord gesunken. Der Unfall ereignete sich nach Angaben des ecuadorianischen Umweltministeriums am Samstag morgen vor der Insel Santa Cruz. »An mehreren Stellen der Bucht ist ein Kraftstoffteppich zu sehen«, erklärte das Ministerium. Die Behörden hätten »sofortige Schritte unternommen, um die Auswirkungen des Vorfalls auf die Meeresökosysteme zu verringern«. Die Galapagos-Inseln liegen rund 1.000 km vor der Küste Ecuadors. Das Archipel beherbergt 198.000 Quadratkilometer geschütztes Meeresgebiet mit einzigartiger Flora und Fauna.(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/425561.umweltkatastrophe-vor-galapagos-befurchtet.html>